

Inhaltsverzeichnis

Heizungssteuerung	2
Funktions- und Geräteübersicht	2
Schaltbilder	3
Raumtemperaturregler-Einsatz	4
Fußbodentemperaturregler-Einsatz	5
Programmierbarer Thermostat	6



Funktion	Einsätze	Designabdeckung			
		Zentralplatte für Raumtemperaturregler-Einsatz mit Schalter	Zentralplatte für Raumtemperaturregler-Einsatz mit Wechselkontakt	Zentralplatte für Fußbodentemperaturregler-Einsatz mit Schalter	Zentralplatte für Universal Temperaturregler-Einsatz mit Touch-Display
System M		5348.., 5361..	5347.., 5362..	5349.., 5358..	MEG5775-03../04..
System Fläche		5397..	5374..	5375..	MEG5775-40../41..
System Design					MEG5775-60xx

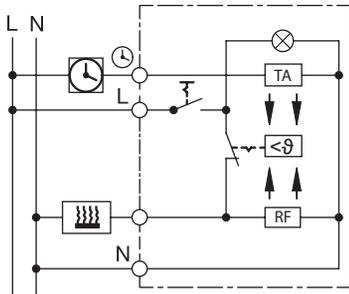
Raumtemperaturregler

<ul style="list-style-type: none"> ■ Für spannungslos geschlossene elektromotorische Stellantriebe ■ 1 x Öffnerkontakt ■ Schaltdifferenz 0,5 K ■ Temperaturbereich ca. 5-30 °C ■ Anschluss für zeitgesteuerte Nachtabsenkung um ca. 4 K ■ Mit Ein-/Ausschalter und Kontrollleuchte ■ Mit thermischer Rückführung 		Raumtemperaturregler-Einsatz mit Schalter 536302 (AC 230 V) 536304 (AC 24 V)	■	—	—	—
<ul style="list-style-type: none"> ■ Für spannungslos geschlossene oder spannungslos geöffnete elektromotorische Stellantriebe ■ 1 x Wechslerkontakt ■ Schaltdifferenz ca. 0,5 K ■ Temperaturbereich ca. 5-30 °C ■ Mit thermischer Rückführung 		Raumtemperaturregler-Einsatz mit Schalter und Zentralplatte MEG5760-60.. (AC 230 V) MEG5761-60.. (AC 24 V)	—	—	—	—
<ul style="list-style-type: none"> ■ Für spannungslos geschlossene oder spannungslos geöffnete elektromotorische Stellantriebe ■ 1 x Wechslerkontakt ■ Schaltdifferenz ca. 0,5 K ■ Temperaturbereich ca. 5-30 °C ■ Mit thermischer Rückführung 		Raumtemperaturregler-Einsatz mit Wechselkontakt 536400 (AC 230 V) 536401 (AC 24 V)	—	■	—	—
<ul style="list-style-type: none"> ■ Für spannungslos geschlossene elektromotorische Stellantriebe ■ 1 x Öffnerkontakt ■ Schaltdifferenz ca. 0,5 K ■ Temperaturbereich ca. 5-30 °C ■ Mit thermischer Rückführung 		Raumtemperaturregler-Einsatz mit Wechselkontakt und Zentralplatte MEG5762-60.. (AC 230 V) MEG5763-60.. (AC 24 V)	—	—	—	—
<ul style="list-style-type: none"> ■ Für spannungslos geschlossene elektromotorische Stellantriebe ■ 1 x Öffnerkontakt ■ Schaltdifferenz ca. 0,5 K ■ Temperaturbereich ca. 5-30 °C ■ Mit thermischer Rückführung 		Raumtemperaturregler-Einsatz MEG5773-0000 (AC 230 V)	—	■	—	—
<ul style="list-style-type: none"> ■ Für elektrische Fußbodenheizung mit NTC Fühler ■ Schaltdifferenz ca. 1 K ■ Temperaturbereich ca. 10-50 °C ■ separater Anschluss für zeitgesteuerte Nachtabsenkung um ca. 5 K 		Fußbodentemperaturregler-Einsatz mit Schalter 537100 (AC 230 V)	—	—	■	—
<ul style="list-style-type: none"> ■ Für elektrische Fußbodenheizung mit/ohne Fühler ■ Betrieb im Raumluft-, Fußboden- oder im Dual-Modus ■ 1 x Schließerkontakt ■ Raumtemperaturbereich: +5°C bis +35°C ■ Bodentemperaturbereich: +5°C bis +50°C ■ separater Anschluss für zeitgesteuerte Nachtabsenkung um ca. 5 K 		Universal Temperaturregler-Einsatz mit Touch-Display MEG5775-0000 (AC 230 V)	—	—	—	■
<ul style="list-style-type: none"> ■ Für elektrische Fußbodenheizung mit/ohne Fühler, Radiatoren oder Stellantriebe ■ Betriebsarten <ul style="list-style-type: none"> □ Raumluft □ Fußboden □ Dual-Modus □ Raumluft mit Pulsweitenmodulation ■ Wochenprogramme: <ul style="list-style-type: none"> □ 3 x vorprogrammiert □ 1 x individuell einstellbar ■ Heizmodus: <ul style="list-style-type: none"> □ Komfort-Modus □ ECO-Modus □ Frostschutz-Modus ■ 1 x Schließerkontakt ■ Raumtemperaturbereich: +5°C bis +35°C ■ Bodentemperaturbereich: +5°C bis +50°C ■ separater Anschluss für zeitgesteuerte Nachtabsenkung um ca. 5 K 		Programmierbarer Universal Temperaturregler-Einsatz mit Touch-Display MEG5776-0000 (AC 230 V)	—	—	—	■

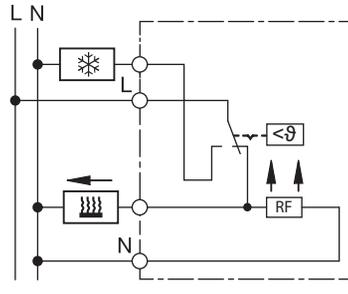


Schaltbilder

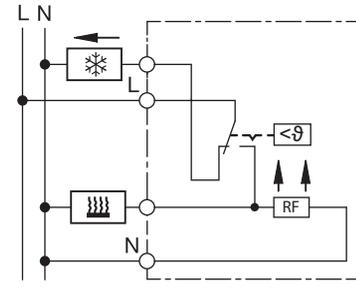
Raumtemperaturregler-Einsatz mit Schalter
Art.-Nr. 5363.., MEG5760-60.., MEG5761-60..



Raumtemperaturregler-Einsatz mit Wechslerkontakt
Art.-Nr. 5364.., MEG5762-60.., MEG5763-60..

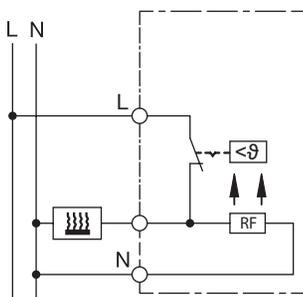


Heizen

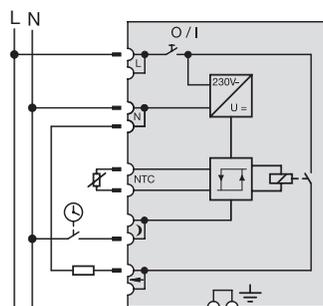


Kühlen

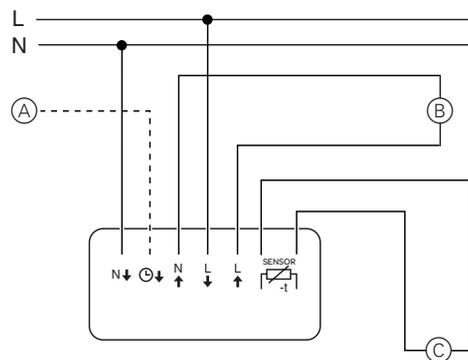
Raumtemperaturregler-Einsatz
Art.-Nr. MEG5773-0000



Fußbodentemperaturregler-Einsatz mit Schalter
Art.-Nr. 537100, MEG5764-60..

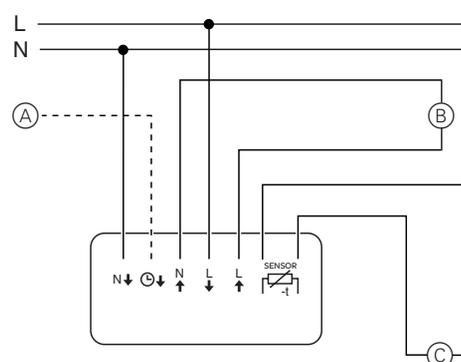


Universal Temperaturregler-Einsatz mit Touch-Display
MEG5775-0000



- (A) - Externer Zeitschalter (TA) oder „PilotWire“
- (B) - Heizlast / Stellantriebe
- (C) - Fußbodensensor MEG5775-0003

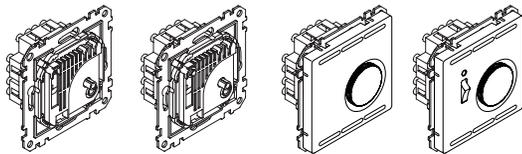
Programmierbarer Universal Temperaturregler-Einsatz mit
Touch-Display
MEG5776-0000



- (A) - Externer Zeitschalter (TA) oder „PilotWire“
- (B) - Heizlast / Stellantriebe
- (C) - Fußbodensensor MEG5775-0003



Raumtemperaturregler-Einsatz



Raumtemperaturregler-Einsatz mit Wechselkontakt

Art.- Nr. 536400 (230 V)
Art.- Nr. 536401 (24 V)

Raumtemperaturregler-Einsatz mit Schalter

Art.- Nr. 536302 (230 V)
Art.- Nr. 536304 (24 V)

Raumtemperaturregler-Einsatz

Art.- Nr. MEG5773-0000 (230 V)

Raumtemperaturregler mit Schalter und Zentralplatte

Art.- Nr. MEG5760-60.. (230 V)
Art.- Nr. MEG5761-60.. (24 V)

Raumtemperaturregler 230 V mit Wechselkontakt und Zentralplatte

Art.- Nr. MEG5762-60.. (230 V)
Art.- Nr. MEG5763-60.. (24 V)

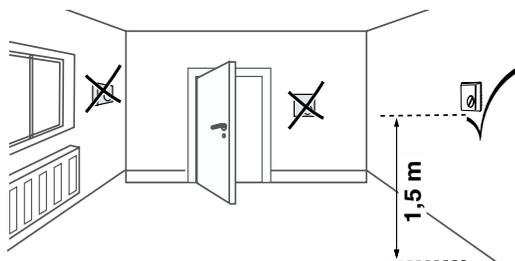
Zubehör

- Zentralplatte für Raumtemperaturregler-Einsatz
- Rahmen des entsprechenden Designs

Produktmerkmale

Der unabhängig montierbare elektromechanische Raumtemperaturregler-Einsatz dient zur Regelung der Temperatur in trockenen und geschlossenen Räumen, wie Wohnungen, Schulen, Sälen, Werkstätten usw. mit üblicher Umgebung.

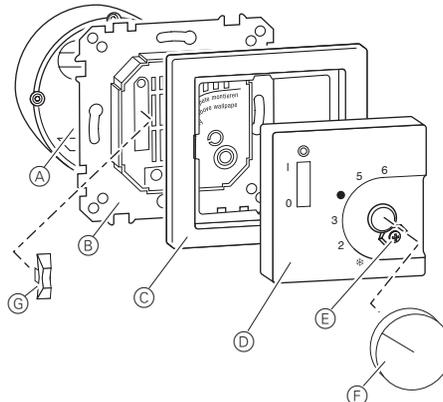
Einbauort



Um einen zuverlässigen Betrieb des Raumtemperaturreglers zu gewährleisten, muss bei der Planung des Einbauortes Folgendes beachtet werden:

- Bevorzugen Sie bei der Installation Innenwände gegenüber der Heizquelle.
- Montagehöhe: ca. 1,5 m über dem Fußboden.
- Vermeiden Sie Außenwände und Zugluft von Fenstern und Türen.
- Achten Sie darauf, dass die erwärmte Raumluft den Einsatz ungehindert erreicht. Der Einsatz soll daher nicht innerhalb von Regalwänden oder hinter Vorhängen und ähnlichen Abdeckungen montiert werden.
- Fremdwärme beeinflusst die Regelgenauigkeit nachteilig. Vermeiden Sie daher direkte Sonneneinstrahlung, die Nähe von Fernseh-, Rundfunk- und Heizgeräten, Lampen, Kaminen und Heizungsrohren
- Auch ein Dimmer erzeugt Wärme. Wird der Einsatz zusammen mit einem Dimmer in einem gemeinsamen Schalterrahmen montiert, soll der Abstand zwischen beiden möglichst groß sein. Bei einer Anordnung übereinander muss der Einsatz unterhalb des Dimmers sitzen.

Einsatz montieren

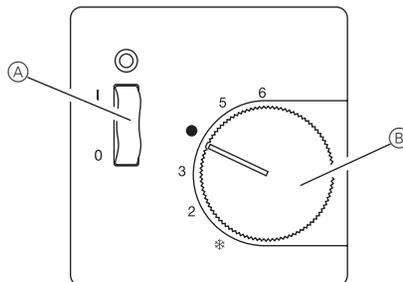


- ① Schalterwippe ⑥ auf Schaltersockel stecken (nur bei 536302, 536304, MEG5760-60.. und MEG5761-60..).
- ② Rahmen ③ und Zentralplatte ④ auf Einsatz setzen, mit Schraube ⑤ fixieren.
- ③ Einstellknopf ⑥ aufstecken.

Einsatz in Betrieb nehmen

Bei Inbetriebnahme des Einsatzes ist zu beachten, dass das Thermobimetall eine gewisse Zeit benötigt, um sich der Raumtemperatur anzupassen. Unmittelbar nach der Montage oder nach Abschaltung der Nachtabsenkung wird deshalb der Schalterpunkt von der Raumtemperatur abweichen. Die Schaltpunktgenauigkeit ist erst nach ca. 1 bis 2 Stunden Betriebsdauer gegeben. Zur schnelleren Anfangsaufheizung und Abkürzung der Anfangsausgleichung wird daher empfohlen die Einstelltemperatur höher als gewünscht einzustellen. Nach Erreichen der Temperatur kann dann die Temperatureinstellung wieder auf den gewünschten Sollwert gebracht werden.

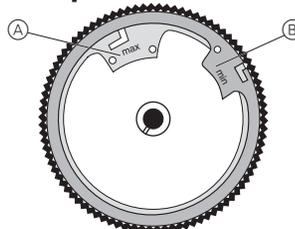
Einsatz bedienen



- Ein-/Aus-Schalter (nur bei 536302, 536304, MEG5760-60.. und MEG5761-60..)
- Einstellknopf zur Temperaturvorwahl

Mit dem Einstellknopf stellen Sie die gewünschte Temperatur ein. Die Skala entspricht einem Temperaturbereich von ca. 5 bis 30 °C.

Temperatur-Einstellbereich begrenzen



- Roter Ring (max): größte einstellbare Temperatur
- Blauer Ring (min): kleinste einstellbare Temperatur

Werksseitig ist der Einsatz auf den maximalen Einstellbereich von 5 bis 30 °C eingestellt.

Im Einstellknopf befinden sich 2 Einstellringe. Mit diesen können Sie den Temperatur-Einstellbereich beliebig innerhalb der Minimal- und Maximalwerte begrenzen.

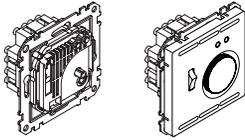
Einstellvorgang

- ① Einstellknopf ungefähr auf die Mitte des gewünschten Einstellbereichs stellen.
- ② Einstellknopf abziehen.
- ③ Kugelschreiberspitze in Loch einsetzen und den Ring auf gewünschte Temperaturgrenze drehen.
Roten Einstellring gegen den Uhrzeigersinn drehen.
Blauen Einstellring im Uhrzeigersinn drehen.
- ④ Einstellknopf aufsetzen.

Fußbodentemperaturregler-Einsatz



Fußbodentemperaturregler-Einsatz



Fußbodentemperaturregler-Einsatz mit Schalter

Art.- Nr. 537100

Fußbodentemperaturregler-Einsatz mit Schalter und Zentralplatte

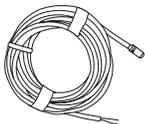
Art.- Nr. MEG5764-60..

Zubehör

- Zentralplatte für Fußbodentemperaturregler-Einsatz
- Rahmen des entsprechenden Designs

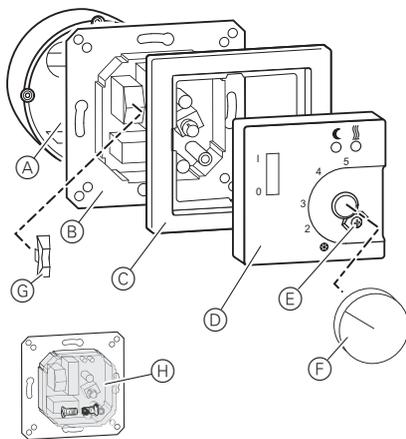
Produktmerkmale

Der unabhängig montierbare elektronische Fußbodentemperaturregler-Einsatz mit Schalter dient zur Temperaturregelung und -begrenzung einer elektrischen Fußbodenheizung in trockenen und geschlossenen Räumen.



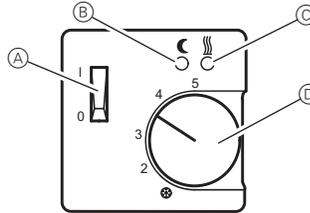
Der Fernfühler, im Fußboden montiert, überwacht die Fußbodentemperatur. Der Schalter trennt bei Stellung „0“ das Gerät einpolig vom Netz und unterbricht den Stromkreis zur Fußbodenheizung.

Einsatz montieren



- ① Evtl. Schutzkappe (H) entfernen und aufbewahren.
- ② Schalterwippe (G) auf Schaltersockel stecken.
- ③ Rahmen (C) und Zentralplatte (D) auf Einsatz setzen, mit Schraube (E) fixieren.
- ④ Einstellknopf (F) aufstecken.

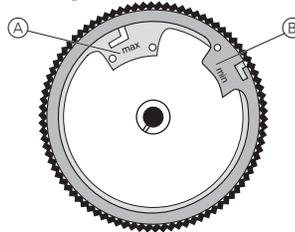
Einsatz bedienen



- (A) Ein-/Aus-Schalter
- (B) Anzeige für Nachtabsenkung An (grüne LED)
- (C) Anzeige für Heizung An (rote LED)
- (D) Einstellknopf zur Temperaturvorwahl

Mit dem Einstellknopf stellen Sie die gewünschte Temperatur ein. Die Skala entspricht einem Temperaturbereich von ca. 5 bis 30 °C.

Temperatur-Einstellbereich begrenzen



- (A) Roter Ring (max): größte einstellbare Temperatur
- (B) Blauer Ring (min): kleinste einstellbare Temperatur

Werksseitig ist der Einsatz auf den maximalen Einstellbereich von 5 bis 30 °C eingestellt. Im Einstellknopf befinden sich 2 Einstellringe. Mit diesen können Sie den Temperatur-Einstellbereich beliebig innerhalb der Minimal- und Maximalwerte begrenzen.

Einstellvorgang

- ① Einstellknopf ungefähr auf die Mitte des gewünschten Einstellbereichs stellen.
- ② Einstellknopf abziehen.
- ③ Kugelschreiberspitze in Loch einsetzen und den Ring auf gewünschte Temperaturgrenze drehen.
Roten Einstellring gegen den Uhrzeigersinn drehen.
Blauen Einstellring im Uhrzeigersinn drehen.
- ④ Einstellknopf aufsetzen.



Programmierbarer Thermostat

Programmierbarer Universal Temperaturregler-Einsatz mit Touch-Display
Art.-Nr. MEG5776-0000



Zubehör

Fernfühler für Universal Raumtemperaturregler mit Touch-Display
Art.-Nr. MEG5775-0003

Produktmerkmale

- Der programmierbare Thermostat mit Touch-Display regelt die Raum- und/oder Bodentemperatur
- Die Bedienung erfolgt über ein Touch-Display
- Anschluss für Geräte die geschaltet werden
 - Elektrische Fußbodenheizungen,
 - Radiatoren
 - Stellantriebe
- Separater Anschluss für eine extern gesteuerte Temperaturabsenkung
- Betriebsarten
 - Raumluft
 - Fußboden
 - Dual
 - Raumluft mit Pulsweitenmodulation
- 1 individuell einstellbares Wochenprogramm
- 3 vorprogrammiertes Wochenprogramme als Alternative
- Heizmodi zum manuellen oder automatischen steuern:
 - Komfort-Modus
 - ECO-Modus
 - Frostschutz-Modus

Betriebsarten

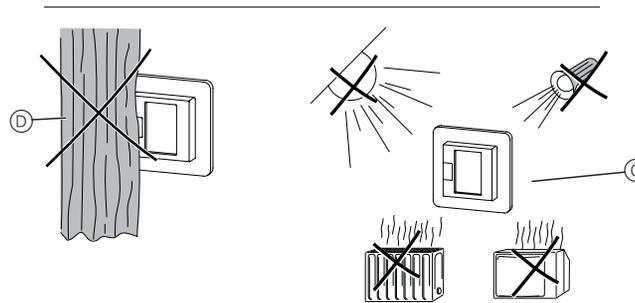
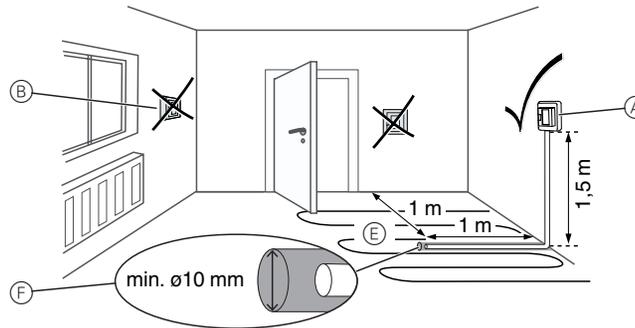
Der Thermostat kann in vier verschiedenen Varianten betrieben werden.

- **Raumluft:**
Der interne Temperatursensor erfasst die Raumtemperatur. Der Thermostat regelt diese mit Hilfe der angeschlossenen Heizlast.
- **Fußboden:**
Der Fußbodensensor erfasst die Fußbodentemperatur. Der Thermostat regelt diese mit Hilfe der Fußbodenheizung.
- **Dual:**
Der interne Temperatursensor überwacht die Raumtemperatur und regelt diese mit Hilfe der angeschlossenen Heizungen. Zugleich überwacht der Fußbodensensor die Fußbodentemperatur und begrenzt diese auf den voreingestellten Wert der maximalen Temperatur („max Temp“). Diese Variante empfiehlt sich besonders bei temperatur-empfindlichen Parkett- oder Laminatfußböden.
- **PWM:**
Die Pulsweitenmodulation (PWM) schaltet die Heizung in regelmäßigen Intervallen an und aus. Sie können im PWM Betrieb die gewünschte Temperatur über den PWM-Wert anpassen (siehe „PWM-Wert einstellen“). Der Fußbodensensor ist in dieser Betriebsart außer Funktion. Die Raumtemperaturgrenzen werden eingehalten.

Temperaturabsenkung extern

In allen Betriebsarten können Sie zur Temperaturabsenkung externe Schalter oder Zeitsteuerungen anschließen. Die interne Temperaturregelung wird dabei überschrieben.

Einbauort für Thermostat und Fußbodensensor



Raumluft- oder Dual-Betrieb

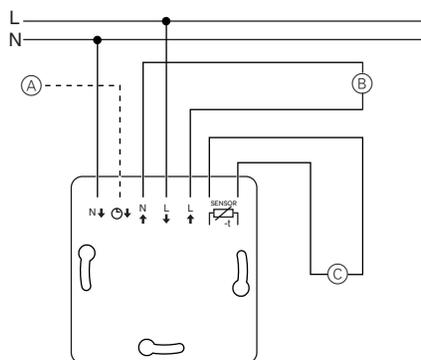
Um einen zuverlässigen Betrieb des Thermostats zu gewährleisten, muss bei der Planung des Einbauortes Folgendes beachtet werden:

- Ⓐ Mindesthöhe des Einbauortes: 1,5 m über dem Fußboden.
- Ⓑ Nicht in unmittelbarer Nähe von Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen einbauen.
- Ⓒ Direkte Einstrahlung von Sonnenlicht oder Lampen vermeiden. Nicht über Heizkörpern oder anderen Wärmequellen einbauen.
- Ⓓ Nicht verdeckt oder hinter Vorhängen einbauen.

Fußboden- oder Dual-Betrieb

- Ⓔ Mindestens mit einem Abstand von 1 m von Wänden oder Türen verlegen. Mittig in den Schleifen der Fußbodenheizung verlegen (siehe Zeichnung).
- Ⓕ Den Fußbodensensor in einem Kunststoffrohr mit Innendurchmesser 10 mm verlegen.

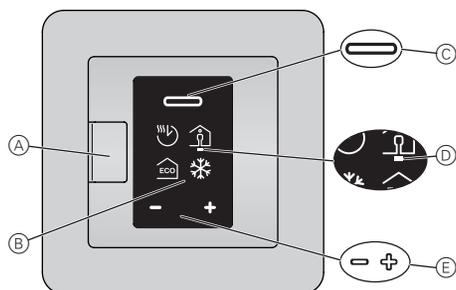
Thermostat verdrahten



- Ⓐ Externer Schalter
Externe Zeitsteuerung
„PilotWire“
- Ⓑ Heizlast oder Stellantriebe
- Ⓒ Fußbodensensor



Anzeigen und Bedienelemente

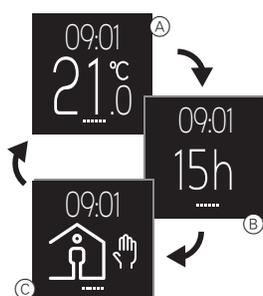


- (A) Druckschalter
- (B) Anzeige
- (C) Auswahl taste
- (D) Cursor
- (E) Navigationstasten

Standardanzeigen

In der Standardanzeige erscheinen drei unterschiedliche Fenster alle 10 Sekunden rotierend im Wechsel. Es werden aktuelle Einstell- und Messwerte gezeigt.

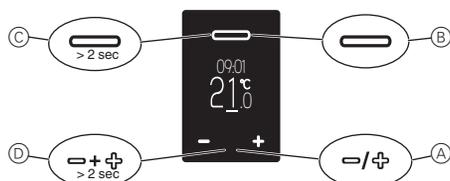
In jedem Fenster wird oben die aktuelle Zeit angegeben. Eine rote Linie unter der Anzeige signalisiert, dass aktuell aufgeheizt wird.



- (A) **Temperatur**
Aktuell gemessene Temperatur
- (B) **Energieeffizienz Information**
Anzahl der Stunden im Heizbetrieb während des gewählten Energieeffizienzintervalls
- (C) **Heizmodus**
Modus mit individuellem Sollwert, in dem die Heizung gerade läuft (hier: Komfort-Modus) Eine Hand neben dem Symbol zeigt an, dass der Heizmodus manuell ausgewählt wurde (manueller Modus) und die Heizung nicht über ein Wochenprogramm gesteuert wird. Dies gilt solange, bis Sie den Auto-Modus erneut aktivieren.

Bedienung

Sie können aus jedem Fenster der Standardanzeige heraus die Menüs aufrufen.



- (A) Temperatur-Sollwert/PWM
- (B) Auswahl Heizmodi
- (C) Wochenprogramm
- (D) Grundeinstellungen

Wochenprogramm

Ein Wochenprogramm umfasst die zeitliche Abfolge von Heizphasen im Eco- und Komfort-Modus für die gesamte Woche. Jede Schaltzeit einer Heizphase ist für einzelne Tage oder einer Gruppe von Tagen definiert.

Es sind drei vorprogrammierte Wochenprogramme vorhanden, die Sie temporär ändern können. Ihre Einstellungen bleiben nur so lange erhalten, bis Sie ein anderes Wochenprogramm wählen. Zusätzlich können Sie ein frei einstellbares Wochenprogramm für Ihre Nutzungsgewohnheiten neu erstellen. Bei Inbetriebnahme ist das frei einstellbare Wochenprogramm ausgewählt, aber es sind noch keine Heizphasen hinterlegt.

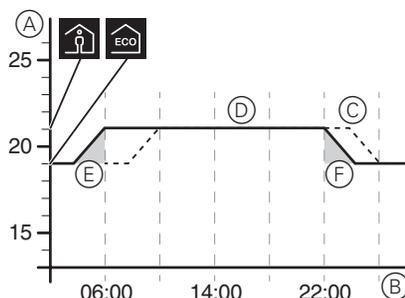
Frei einstellbares Wochenprogramm

Konfigurieren Sie mit Komfort- und Eco-Modus einen Temperaturverlauf nach Ihren Nutzungsgewohnheiten.

Beispiel

Die Heizung läuft nachts im Eco-Modus und tagsüber im Komfort-Modus. Werktags ist die Solltemperatur Komfort bereits um 6 Uhr erreicht und wird ab 22 Uhr wieder abgesenkt. Am Wochenende wird von 8 bis 24 Uhr im Komfort-Modus geheizt.

Das Diagramm zeigt die Temperaturverläufe für einen Tag:



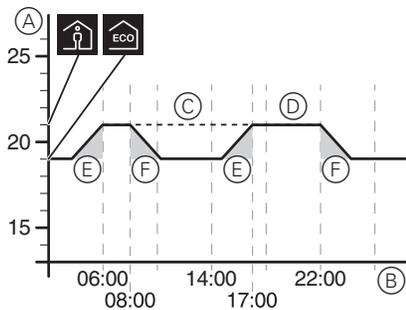
- (A) Temperatur
- (B) Zeit in Stunden oder Tagen (Montag bis Sonntag = 1-7)
- (C) Temperaturverlauf am Wochenende (gestrichelte Linie)
- (D) Temperaturverlauf an Werktagen (durchgezogene Linie)
- (E) Temperatur erhöhen (Optimum Start)
Zum eingestellten Zeitpunkt wird die höhere Solltemperatur erreicht. Das Aufheizen beginnt mit zeitlichem Vorlauf. Der Thermostat erlernt automatisch die für die Aufheizung notwendige Vorlaufzeit.
- (F) Temperatur absenken
Zum eingestellten Zeitpunkt wird die Temperatur reduziert, bis sie mit Nachlaufzeit die geringere Solltemperatur erreicht hat.



Voreingestellte Wochenprogramme

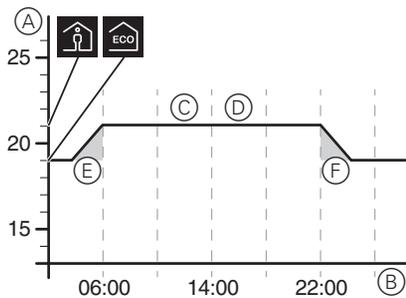
- Wochenprogramm Arbeit
- Wochenprogramm Familie
- Wochenprogramm Wochenendhaus

Wochenprogramm Arbeit



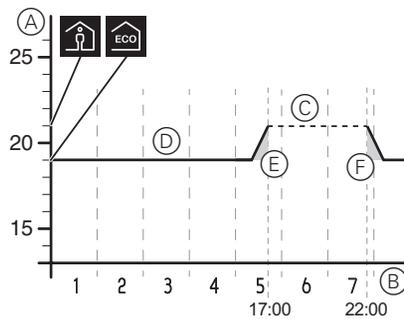
Die Heizung läuft nachts im Eco-Modus. Morgens wird auf die Solltemperatur des Komfort-Modus aufgeheizt, so dass diese um 6 Uhr morgens erreicht ist (Optimum Start). Um 8 Uhr wird die Temperatur auf den Sollwert des Eco-Modus abgesenkt. Ab 17 und bis 22 Uhr läuft die Heizung wieder im Komfort-Modus.

Wochenprogramm Familie



Die Heizung läuft täglich von 6 bis 22 Uhr im Komfort-Modus und nachts im Eco-Modus.

Wochenprogramm Wochenendhaus



Am Wochenende (Freitag 17:00 Uhr bis Sonntag 22:00) läuft die Heizung im Komfort-Modus, werktags (Sonntag 22:00 Uhr bis Freitag 17:00 Uhr) im Eco-Modus.

Legende Wochenprogramme

- (A) Temperatur
- (B) Zeit in Stunden oder Tagen (Montag bis Sonntag = 1-7)
- (C) Temperaturverlauf am Wochenende (gestrichelte Linie)
- (D) Temperaturverlauf an Werktagen (durchgezogene Linie)
- (E) Temperatur erhöhen (Optimum Start)
Zum eingestellten Zeitpunkt wird die höhere Solltemperatur erreicht. Das Aufheizen beginnt mit zeitlichem Vorlauf. Der Thermostat erlernt automatisch die für die Aufheizung notwendige Vorlaufzeit.
- (F) Temperatur absenken
Zum eingestellten Zeitpunkt wird die Temperatur reduziert, bis sie mit Nachlaufzeit die geringere Solltemperatur erreicht hat.